



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

des Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

1. **Gesetzentwurf der Abgeordneten Martin Wagle, Jürgen Baumgärtner, Ulrike Scharf u.a. CSU**

Drs. 18/21173

**zur Änderung des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes**

2. **Änderungsantrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/22524

**zum Gesetzentwurf der Abgeordneten Martin Wagle, Jürgen Baumgärtner, Ulrike Scharf u. a. CSU zur Änderung des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (Drs. 18/21173)**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichterstatter: **Martin Wagle**  
Mitberichterstatter: **Dr. Markus Büchler**

### **II. Bericht:**

1. Der Gesetzentwurf wurde dem Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration hat den Gesetzentwurf endberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Gesetzentwurf in seiner 52. Sitzung am 29. März 2022 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration hat den Gesetzentwurf und den Änderungsantrag Drs. 18/22524 in seiner 79. Sitzung am 12. Mai 2022 endberaten.

Hinsichtlich des Gesetzentwurfes hat der Ausschuss einstimmig Zustimmung empfohlen mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. Der Überschrift werden die Wörter „**und weiterer Rechtsvorschriften**“ angefügt.

2. In § 1 wird folgende Überschrift eingefügt:  
**„Änderung des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes“.**
3. Nach § 1 wird folgender § 2 eingefügt:  
**§ 2**  
**Änderung des Gesundheitsdienstgesetzes**  
Art. 32a Abs. 3 des Gesundheitsdienstgesetzes (GDG) vom 10. Mai 2022 (GVBl. S. 182), das durch Art. 32b des Gesetzes vom 10. Mai 2022 (GVBl. S. 182) geändert worden ist, wird wie folgt gefasst:  
„(3) § 2 der Verordnung über die staatliche Gesundheitsverwaltung (GesV) vom 14. November 2016 (GVBl. S. 326, BayRS 2120-10-G), die durch die §§ 1 und 2 der Verordnung vom 5. April 2022 (GVBl. S. 154) geändert worden ist, wird aufgehoben.“
4. Der bisherige § 2 wird § 3 und wie folgt geändert:
  - a) Folgende Überschrift wird eingefügt:  
**„Inkrafttreten“.**
  - b) Der Wortlaut wird Satz 1.
  - c) Folgender Satz 2 wird angefügt:  
„<sup>2</sup>Abweichend von Satz 1 tritt § 2 am 31. Mai 2022 in Kraft.“
5. Im neuen § 3 Satz 1 wird als Datum des Inkrafttretens der „1. Juni 2022“ eingefügt.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 18/22524 hat der Ausschuss einstimmig Zustimmung empfohlen.  
Der Änderungsantrag hat durch die Aufnahme in die Stellungnahme des endberatenden Ausschusses seine Erledigung gefunden.

**Sebastian Körber**  
Vorsitzender